

Markgrafenweg Burgbernheim

Start/Ziel: Parkplatz vor dem Freibad, Freibadstraße

Länge: 7,6 km

Dauer: etwa 2 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mäßig (meist flach, nur zwei kurze steilere Anstiege)

Markierung: nicht einheitlich

Anstieg 278 m

Alternativer Startpunkt: Parkplatz Am Gründlein (beim Minigolf)
Wanderparkplatz an der Hauptstraße am Markgrafenbau

Beschreibung:

Wir beginnen unsere Wanderung am Parkplatz direkt vor dem Freibad in Burgbernheim (Freibadstraße). Von hier aus machen wir zunächst einen kurzen Abstecher über die Straße Zum Gründlein zum Heckenlabyrinth, dem Naschauto und dem Aussichtspunkt auf dem Hügel am See. Erst dann beginnt der reguläre Rundweg über den historischen Markgrafenweg.

Dazu biegen wir auf dem Rückweg zum Parkplatz am Ende der Straße Zum Gründlein nach links ab und folgen dem Straßenverlauf Am Hessinggraben. Dort, wo der Hessinggraben nach links abbiegt, gehen wir über den Frankenring weiter geradeaus und biegen nach der Linkskurve auf den Fußweg nach rechts ab, der uns zur Äußeren Bahnhofsstraße führt.

Dort geht es nach links weiter, durch die Bahnunterführung und bei nächster Gelegenheit auf die Straße nach rechts und gleich wieder links. Die Felsenkellerstraße führt uns leicht bergauf bis zu einer T-Kreuzung, an der wir nach links abbiegen. Am Ende der Straße geht der Weg in einen Forstweg über und leitet uns stetig bergauf an der 1000-jährigen Eiche vorbei bis zur Ortsverbindungsstraße.

Dieser folgen wir auf dem Weg rechts neben der Straße durch den Wald (Markierung Reh). Nach etwa 500 m biegen wir auf den schmalen Fußweg nach links ab, gehen an der Straße nach rechts und bei nächster Gelegenheit wieder nach rechts. An der zweiten Kreuzung treffen wir auf die Zufahrtsstraße zum Markgrafenbau, dem wir geradeaus bis zu dem historischen Gebäude folgen.

Auf dem gleichen Weg zurück nehmen wir dann die erste Abzweigung nach links durch das Quellgebiet des Tiefenbaches. Wenn wir an der folgenden T-Kreuzung links gehen, kommen wir direkt zur Gaststätte Wildbad. Nach einer kleinen Rast geht es über den Parkplatz oberhalb des ehemaligen Kurbades Richtung Norden auf einem schmalen Serpentinpfad steil bergauf, dann immer geradeaus. Hier beginnt der Baumarten-Lehrpfad, der uns nach etwa einem Kilometer zum Teufelshäuschen führt.

Am Teufelhäuschen biegen wir nach links ab. Nach einer Rechtskurve führt uns ein alter Hohlweg den Berg hinab. An der T-Kreuzung halten wir uns links. Vor uns liegt der Himmelfahrtsberg, der im Winter zum Rodeln und Schlittenfahren eine Attraktion ist. Wir gehen allerdings nicht auf den Berg hinauf, sondern biegen an der nächsten Abzweigung nach rechts und treffen nach gut 150 m auf die Bahngleise, über die ein Stückchen weiter links eine eiserne Brücke hinüberführt.

Auf der anderen Seite geht es zunächst ein kurzes Stück nach links, dann wandern wir an der Bergflanke des Schönbergs durch eine Allee mit herrlicher Aussicht ins Tal hinab.

Vor dem Sportplatz (3. Abzweig nach links) biegen wir nach links ab, gehen an den Sportanlagen vorbei und hinter dem Tennisplatz rechts. Von hier aus sieht man bereits das Kriegerdenkmal auf dem Kapellenberg. Ihr könnt entweder über die Wiese hinübergehen oder der Straße in einem Bogen folgen. Auf der anderen Seite der kleinen Parkanlage führt ein kurzer Stichweg zum Friedhof der ehemaligen Wehrkirchenanlage, den ihr über ein kleines Tor im Zaun betreten könnt. Wir folgen den Stufen bergab und biegen vor der Kirche nach links.

An der Straße (Am Seilersturm) halten wir uns rechts bergab und erreichen kurz darauf den Seilersturm. Weiter rechts gehen wir durch das Portal des Torhauses wieder in die Anlage hinein und verlassen diese bei nächster Gelegenheit links auf die Kapellenstraße, der wir nach rechts folgen. Sie führt uns bergauf wieder zu der kleinen Parkanlage beim Kriegerdenkmal zurück. Vor der Kurve, an der rechts ein kleiner Parkplatz liegt, biegen wir auf den Fußweg nach links ab und gehen nach etwa 30 m über den Trampelpfad nach rechts den Hang hinab, sodass wir neben dem Minigolfplatz am Heckenlabyrinth auskommen.

Von hier aus müssen wir nur noch ein kurzes Stück nach links gehen, um wieder am Ausgangspunkt vor dem Freibad zurückzukommen.

Viel Spaß!!!